

Niederschrift

**über die 2. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Leisenwald – Ortsbegehung –
am Sonntag, 19. Juni 2016, 10:00 Uhr
Backhaus, Wolferborner Straße , Leisenwald**

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 11:50 Uhr

Mitgliederzahl: 5

Anwesend:

- a) Stimmberechtigt:
- | | | |
|------------------------|----------------|-----------------------|
| 1. Ortsbeiratsmitglied | Heinz Rupp | SPD |
| 2. Ortsbeiratsmitglied | Heiko Appel | SPD |
| 3. Ortsvorsteher | Thomas Lindt | Bürger für Leisenwald |
| 4. Ortsbeiratsmitglied | Timo Reußwig | Bürger für Leisenwald |
| 5. Ortsbeiratsmitglied | Holger Schmidt | Bürger für Leisenwald |
- b) Ferner:
Stadtrat Harald Beyer
- c) Schriftführer: Verwaltungsfachangestellter Norbert Eckert

Die Mitglieder des Ortsbeirates Leisenwald waren durch Einladung vom 10. Juni 2016 unter Mitteilung der Tagesordnung auf Sonntag, 19. Juni 2016, einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

Der Ortsbeirat war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Ortsvorsteher Thomas Lindt eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass gegen Form und Inhalt der Einladung sowie der Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Tagesordnung dieser Sitzung setzt sich somit wie folgt zusammen:

Begehung verschiedener Stellen in Leisenwald

Ortsvorsteher Lindt erklärt, dass es verschiedene Punkte gibt, welche angegangen werden müssten/sollten. Dabei sollen zunächst Ideen, Anregungen sowie Kritik gesammelt werden. Die betreffenden Örtlichkeiten werden dabei direkt in Augenschein genommen.

Zuvor berichtet der Ortsvorsteher dass der Ortsbeirat ein Schreiben zur Kenntnis genommen hat, wonach geplant wird, drei weitere Windkraftträder zwischen Leisenwald, Streitberg und Spielberg zu errichten.

Verkehrsberuhigung Rinderbügener Straße

Ein Anwohner der Rinderbügener Straße fragt nach, was bezüglich der Verkehrsberuhigung in der Rinderbügener Straße geplant ist. Darüber hinaus wurde angeregt, einen zweiten Verkehrsspiegel in der Wolferborner Straße gegenüber der Einmündung Rinderbügener Straße anzubringen. Auch wurde nochmals der Umgehungsweg angesprochen. Da genauere Informationen nicht vorliegen, müsste man hierzu Herrn Schmidt vom Bauamt befragen.

Naumann – Grundstückskauf

Von anwesenden Bürgern wird nach dem Sachstand bezüglich des Ankaufs des Grundstücks Wolferborner Straße 22 gefragt. Hierzu erklärt Stadtrat Beyer, dass dies aufgrund des noch nicht genehmigten Haushalts bisher noch nicht erledigt wurde. Da dieser nunmehr genehmigt ist, sollte der Grundstückskauf nun in Kürze abgewickelt werden.

Aufstellung Bänke

Ortsvorsteher Lindt berichtet davon, dass Bänke angeschafft wurden. Diese müssen nur noch aufgestellt werden.

Reparatur Bordsteine

Es wird davon berichtet, dass die Bordsteine an der Hauptstraße an verschiedenen Stellen beschädigt sind und repariert werden müssten. Dies wurde bereits dem Bauamt gemeldet.

Friedhof

Der Bewuchs der Friedhofumrandung ist an vielen Stellen lückenhaft, sodass Wild auf das Friedhofsareal gelangen kann. Dadurch kommt es immer wieder zu Beschädigungen der Gräber. Eine Umzäunung würde hier Abhilfe schaffen.

Die Problematik der Friedhofsentwässerung wird angesprochen.

Die Balken auf der Stirnseite der Trauerhalle sind im Laufe der Jahre durch die Witterung zunehmend beschädigt worden. Um größere Schäden zu vermeiden, sollten die Balken entweder neu gestrichen oder mit einer wetterfesten Verkleidung versehen werden.

Es wird angemerkt, dass die Rasenpflege verbessert werden sollte. Wie hier die Vertragsgestaltung aussieht ist nicht bekannt.

Es wird angeregt im Eingangsbereich des Friedhofs eine Bank aufzustellen. Sinnvoll wäre an dieser Stelle dafür eine kleine gepflasterte Fläche herzustellen. Auch wird die Anpflanzung von Büschen und Sträuchern angeregt.

Spielplatz Feldstraße

Im Eingangsbereich des Spielplatzes befindet sich ein Schild, welches wieder aufgerichtet bzw. neu aufgestellt werden müsste.

Auf dem Spielplatzgelände – insbesondere auf der Sandfläche – wachsen zunehmend Disteln.
Diese müssten (möglichst mit Wurzeln) entfernt werden.

Weiter wird angeregt, den Sand auf dem Spielplatz zu erneuern.

Ablagerung von Kompost/Grünschnitt

Es wird berichtet, dass immer wieder Kompost/Grünschnitt im Wald hinter dem Friedhof entsorgt wird.
Hierzu wird vorgeschlagen, öfters Kontrollen durchzuführen und eventuell auch ein entsprechendes Schild aufzustellen.

Backhaus

Am Backhaus müssten verschiedene Sanierungsmaßnahmen vorgenommen werden.

Es wird angeregt, das Backhaus neu zu streichen. Weiter wird angeregt, die Rückseite des Backhauses zu verschließen, da dort der Wind immer sehr stark hindurchzieht.

Es wird angeregt, den Aushangkasten zu versetzen bzw. an der Stirnseite des Backhauses anzubringen.

Es wird berichtet, dass die Sendeanlage des Ortsfunks ins Backhaus verlegt wurde.
Da der Ortsfunk nach Aussage von Anwesenden in der Feldstraße nicht hörbar ist, sollten hier die Lautsprecher überprüft werden.

(Lindt)
Ortsvorsteher

(Eckert)
Schriftführer